



LOTTE ERRELL

Kleine Reise zu schwarzen Menschen

Dieses Buch einer jungen modernen Frau ist das erste große Afrikaerlebnis eines Menschen, der mit offenen Augen in die Welt sieht, im Menschen überall den Menschen sucht und findet. Das Buch einer Lichtbildkünstlerin, die wie noch niemand vor ihr das Gesicht des Negers, des schwarzen Menschenbruders, im Bild festgehalten hat. Die Reise führt zur Goldküste durch die ehemalige deutsche Kolonie Südtogo. Mit jugendhaftem Sportgeist werden Gefahren und Strapazen überwunden. Dabei gelangen auf der Streife durch den Busch und die Lagunen auch ethnographisch höchst bedeutungsvolle Aufnahmen von Kultgebräuchen

BREHM VERLAG · BERLIN

Text aufs neue die hervorragende Ausgeglichenheit und den ungestörten Lesefluß dieser Schrift.

Sympathisch berührt das Vorwort zur deutschen Probe, das von jedem Anspruch auf eine Alleingültigkeit der Egyptienne frei ist. „Schlichte, aber eindrucksvolle Formen, einprägsame Wortbilder, ruhige, leserliche Zeilen, Kolumnen von makellos gleichmäßiger Färbung verlangten wir von dieser Schrift“, — „Selbstverständlich und schön wie ein handliches Werkzeug ist jeder ihrer Buchstaben“, das ist eine Sprache, die, zu Recht geführt, der Beton eine viel größere Berechtigung gibt als das immer wieder geäußerte sinnlose Verlangen nach einer Opposition zur Grotesk. Und ohne solche innere künstlerische Berechtigung sollten keine Druckschriften herausgegeben werden.

G. St.

WHAT SCHOOL

What training, what impetus, what happy contacts can we give our boys and girls as a worthy preparation for that sphere of business and social life that lies just ahead? What parent does not face that question?

Aus der deutschen „BETON“-Schriftprobe der Bauerschen Schriftgießerei Frankfurt a. M.

From the German "BETON" Type Specimen of the Bauer Type Foundry of Frankfurt on the Main

typographic talent and her feminine feeling for an enchanting play of line above all in the rhythmical settings in which she uses the lighter forms of Beton and in her gaily-colored vignettes. The English booklet was got up with combined vigor and delicacy, adapted to a different circle of clients, by Imre Reiner (Oktogen Studio). In both samples every smooth piece of text shows again and again the harmonious balance of the type and its extreme legibility.

63

